

Schlichtheit und Altertümlichkeit, die durch die Person des Porträtierten bedingt sein dürfte, einen wenig brauchbaren Anhalt für die Stilentwicklung in dieser Zeit. Bei den Bildnis des Floris van Egmont (Nr. 17) – das wahrscheinlich in den Inventaren des Schlosses Honslaersdijk von 1707 – 1763 mit einem Gegenstück „gravinne van Bueren“ und einer möglicherweise zugehörigen „Lieve vrou“ erwähnt ist – leuchtet die frühe Datierung in der Nähe des Carondelet-Porträts von 1517 besonders auch wegen der hellen Farbigkeit ein. Die weiche Modellierung des Männerporträts der Sammlung Friedsam (Nr. 4) läßt an eine zeitliche Nachbarschaft denken.

Besonders bei den Porträts wird deutlich, wie für Gossaert die Lösung formaler Aufgaben gegenüber einer tiefer in die Persönlichkeit eindringenden Darstellung den Vorrang hat. Die Distanz des Malers zum Porträtierten, die daraus folgt, kommt der repräsentativen Wirkung zugute. Hier liegen Grenzen der künstlerischen Begabung Gossaerts und wohl auch seines Charakters. Die besten Bildnisse gelingen ihm bei herrischen Erscheinungen wie dem vermutlichen Selbstbildnis (Nr. 33), Heinrich III. von Nassau (Nr. 41) und dem Londoner Ehepaar (Nr. 28). Gerade dieses letztere Werk zeigt auch, wie Gossaert durch seine scharfe, innerlich unbeteiligte Beobachtung – ähnlich wie in den späten Sündenfalldarstellungen – eine bestürzende Wirklichkeitserfahrung mitzuteilen versteht, die auf den Realismus eines Jan van Hemessen oder Marinus van Meyerswaele hindeutet.

Helmut Börsch-Supan

HOCHSCHULEN UND FORSCHUNGSINSTITUTE

Mit den folgenden Angaben werden die entsprechenden Mitteilungen in den früheren Jahrgängen der Kunstchronik fortgesetzt.

AACHEN

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER RHEIN,-WESTF. TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

Kamil Sinjab: Das arabische Wohnhaus in Syrien. – Ingeborg Schild: Die Brüder Johann Peter und Johann Baptist Cremer und ihre Kirchenbauten. – Leo Hugot: Untersuchungen über die baugeschichtliche Entwicklung der ehemaligen Benediktinerklosterkirche zu Kornelimünster.

Neu begonnene Dissertationen

Saleh Lamei Moustafa: Grabmoschee und Kloster Farag ibn Barquq in Kairo.

BERLIN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER FREIEN UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Hans Kauffmann wurde mit dem SS 1964 emeritiert. – Prof. Dr. Otto von Simson hat den Lehrstuhl für Kunstgeschichte übernommen.

Abgeschlossene Dissertationen

Tilman Falk: Burgkmair-Studien. – Dieter Kuhrmann: Über das Verhältnis von Vorzeichnung und ausgeführtem Werk bei Albrecht Dürer.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Kauffmann) Monika Bierschenk: Studien zu den Glasgemälden der Elisabethkirche in Marburg. – Hildegard Bussmann: Zeichnungen Francesco Salviatis. – Tilo Eggeling: (Arbeitstitel) Die Dekorationsentwürfe in den Skizzenbüchern G. W. v. Knobelsdorffs. – Maria Luise von Graberg: (Arbeitstitel) Nibelungen-Darstellungen der Romantik. – Hans Mielke: Hans Vredeman de Vries – Verzeichnis seiner Stichwerke. – Peter Münter: Tivoli in der Landschaftsdarstellung. – Ute Vossloh: (Arbeitstitel) Das Kostüm bei Watteau.

(Bei Prof. Junecke) Klaus Weber: Ludwig Persius und die Baukunst der Spätromantik und des Biedermeier.

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Willi Geismeyer: Zur Bedeutung und zur entwicklungsgeschichtlichen Stellung von Naturgefühl und Landschaftsdarstellung bei Caspar David Friedrich.

Neu begonnene Dissertationen

Götz Eckart: (Arbeitstitel) Die Landschaftsmalerei bei Knobelsdorff und zeitgenössischen brandenburgischen Malern.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND BAUAUFNAHME DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Prof. Dr.-Ing. Ernst Heinrich, Ordinarius für Baugeschichte und Bauaufnahme, ist seit dem 1. 4. d. J. emeritiert und mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Lehrstuhls beauftragt.

Abgeschlossene Dissertationen

Theodor Hausschild: Der Kultbau neben dem römischen Ruinenkomplex bei Estoy in der Provincia Lusitania. – Wolfram Hoepfner: Herakleia Pontike-Eregli, eine baugeschichtliche Untersuchung. – Eyup Asim Kömürçüoğlu: Das alttürkische Wohnhaus. – Mohammed Awad Raslan: Inwieweit erfüllt die Architekturphotogrammetrie die Forderungen der Bauforschung und wie ist sie vom Architekten anzuwenden?

Neu begonnene Dissertationen

Karl D. Möhlmann: Berliner Museumsbauten. – Fritz Monke: Die Entwicklung des Berliner Miethauses im Ortsteil Moabit. – Goerd Peschken: Industrielle Technologie in Schinkels Architektur. – Mohamed Scharabi: (Arbeitstitel) Ecole des Beaux Arts und Architektur Berlins in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. – Jörn Peter Schmidt: Floreale und futuristische Architektur Italiens. – Miltscho Sirakov: Berliner Ladenbauten der letzten 70 Jahre.

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

Ingrid Heimann: (Arbeitstitel) Heinrich Straumer.

BOCHUM

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Direktor: Professor Dr. Max Imdahl

Assistent: Dr. Bernhard Kerber

Neu begonnene Dissertationen

Walter Kambartel: (Arbeitstitel) Zu Theorien der Zeichnung in der Malerei. – Ulrich Schumacher: (Arbeitstitel) Formen des Gruppenporträts im späteren 19. Jahrhundert.

BONN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Assistent: Dr. Hans Joachim Kunst.

Abgeschlossene Dissertationen

Konrad Hoffmann: Taufsymbolik im mittelalterlichen Herrscherbild. Ikonologische Studien zum Kaiserbild des Aachener Ottonenevangeliars. – Katrin Hoffmann-Curtius: Das Programm der Fontana Maggiore in Perugia. – Georg Mörsch: Der Zentralgedanke im belgischen Kirchenbau des 17. Jahrhunderts. – Hans Ost: Einsiedler und Mönche in der deutschen Malerei des 19. Jahrhunderts.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. von Einem) Agnes von der Borch: Ossian-Illustrationen. – Roswitha Hirner: Der Makkabäer-Schrein in St. Andreas zu Köln. – Ingrid Jung: (geändert) Chorfenster von St. Vitus zu Mönchengladbach. – Johanna Lessmann: Vasari als Architekt. – Alheidis von Rohr: Regensburger Buchmalerei der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts. – Karl Stamm: Probleme der Bildfolge und Dekoration in den toskanischen Freskenzyklen des Quattrocento. – Wolfgang Stolte: (Arbeitstitel) Eugène Delacroix und die Malerei der Romantik in Frankreich. – Günter Zehnder: Meister der Heiligen Veronika.

(Bei Prof. Lützeler) Helga Tauch: Das Blumenstillleben in der holländischen Malerei des 17. Jahrhunderts.

BRAUNSCHWEIG

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Zweiter Assistent: Dipl.-Ing. Gernot Meyer.

Abgeschlossene Dissertationen

Günther Lange: Alexis de Chateauneuf (1799 – 1833). Ein Hamburger Baumeister. – Walter Haas: Bauhandwerk und Bauvorgänge am Dom zu Speyer.

Neu begonnene Dissertationen

Reinhard Dorn: Die Zeichnungen Peter Josef Krahes.

DRESDEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE UND SAMMLUNG FÜR BAUKUNST DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Werner Pampel: Die städtebauliche Entwicklung Dresdens im 19. Jahrhundert.

Neu begonnene Dissertationen

Werner Gräbner: Die Hammerwerke im sächs. Erzgebirge. – Martin Herborn: (Arbeitstitel) Vom Xenodochion über das Hospital zur Klinik. Eine Grundrißgeschichte.

FRANKFURT a. M.

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANN-WOLFGANG-GOETHE-UNIVERSITÄT

Assistent: Dr. Wolfram Prinz

Neu begonnene Dissertationen

Herbert Beck: Mittelalterliche Plastik in barocken Altären.

FREIBURG i. Br.

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Assistent: Dr. Dieter Graf

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Bauch) Rüdiger Becksmann: Untersuchungen zur oberrheinischen Glasmalerei von 1250 – 1350. – Rolf Biedermann: Die ehemalige Abteikirche St. Peter und Paul zu Weissenburg. – Dieter Graf: Die Baugeschichte der Marienkirche zu Rufach. – Gabriele Howaldt: Bildteppiche der Stilbewegung. – Ekkart Klinge: Studien zur Bildnerei der 1. Hälfte des 15. Jahrhunderts in Ostschwaben.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bauch) László Glózer: (geändert) Der Einfluß der Stiche Martin Schongauers auf die Malerei um 1500.

(Bei Prof. Gosebruch) Volker Osteneck: St. Thomas zu Straßburg.

(Bei Dr. Sauerländer) Detlef Hoffmann: (Arbeitstitel) Das Historienbild im Oeuvre Alfred Rethels. – Anna Victoria Rössing: (Arbeitstitel) Die Skulpturen des Portikus in Charlieu und ihre Auswirkung nach Vienne und Lyon. – Monika Steinhauser: Studien zur Pariser Oper und ihrer Ausstattung.

Christa Franke: (Arbeitstitel) Philipp Otto Runge und die deutsche literarische Romantik (Germanistisches Seminar bei Prof. Ruprecht).

GIESSEN

KUNSTWISSENSCHAFTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Norbert Werner: Ein Beitrag zur Struktur und Entwicklung der Glasmalerei im 1. Drittel des 15. Jahrhunderts.

GÖTTINGEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Renate Breustedt: Die Entstehung und Entwicklung des Nachtbildes in der abendländischen Malerei und seine Ausbreitung in den Niederlanden (bis ca. 1520/30). – Helmut Engel: Wilhelm Knoke, der Erbauer des Chores von St. Cyriakus in Duderstadt. – Konrad Maier: Die Dekorationsformen der Renaissancearchitektur im Wesergebiet und ihre Entwicklung bis etwa 1575. Ein Beitrag zur Geschichte der Baukunst des 16. Jahrhunderts in Nordwestdeutschland. – Jürgen Michler: Gotische Backsteinhallenkirchen um Lüneburg, St. Johannis. Eine Bautengruppe im nordöstlichen Niedersachsen. – Janni Müller-Hauck: Das Taufbecken im Dom zu Hildesheim. – Barbara Plate: Gerth Klinge – ein norddeutscher Erzgießer des 15. Jahrhunderts.

Neu begonnene Dissertationen

Gerhard Gerkens: Herzog Anton Ulrich zu Braunschweig und Lüneburg als Förderer der Kunst. – Wiebke Weiss: (Arbeitstitel) Norddeutsche Wandmalerei in der 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts (insbes. Wienhausen, Büchen und Umkreis). – Armin Zweite: (Arbeitstitel) Studien zur flämischen Malerei des 16. Jahrhunderts. Marten de Vos und sein Kreis.

HALLE

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER MARTIN-LUTHER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Günter Reinheckel: Ornamentformen des Meißner Porzellans.

Neu begonnene Dissertationen

Renate Hagedorn: Die Kugel – eine progressive Künstlervereinigung im mitteldeutschen Industriegebiet. – Jutta Hörning: Zur Entwicklung des Schreibmöbels. – Anneliese Hübscher: (Arbeitstitel) Das grafische Werk Max Klingers. – Ingrid Kirsten: Hallesche Bürgerhäuser. Untersuchungen der Bausubstanz der Altstadt Halle. – Gisela Messner: Sächsische Barockmöbel. – Werner Noth: Die Entwicklung der Wartburg zur Nationalen Kultur- und Gedenkstätte seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert. – Gottfried Riemann: (Arbeitstitel) Die Reisezeichnungen Friedrich Schinkels, insbesondere seiner Eindrücke in den englischen Industriebezirken. – Hans-Hartmut Schauer: Untersuchung der Bausubstanz der Altstadt Merseburg. – Horst Scholke: Der Westquerturm im sächsisch-thüringischen Gebiet. – Irma-Gerda Weber: (Arbeitstitel) Das bildnerische Schaffen im mitteldeutschen Industriegebiet in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

HAMBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Horst-Herbert Kossatz: Untersuchungen zu einer Topik der Kunstwissenschaft. – Thomas Poensgen: Die Gestaltung der im Barock ausgemalten Langhausgewölbe der Kirchen in Rom und im übrigen Italien. – Klaus Schippmann: Iranische Feuerheiligtümer.

Neu begonnene Dissertationen

Waltraud Brodersen: Die Franziskanerkirche San Francesco della Vigna in Venedig; ihre Stellung zu den übrigen Kirchenbauten Sansovinos und ihr Verhältnis zur venezianischen Sakralarchitektur. – Matthias Bronisch: Religiöse Ikonographie des Impressionismus. – Dorothea Gretschel: Giovanni Batt. Pedrozzi, Hofstukkator in Bayreuth. Christian-Ludwig Küster: (geändert, neuer Arbeitstitel) Illustrationen der Fabeln des Äsop. – Henik Lungagnini: Der Hamburger Maler Juriäen Jacobsz (1624 – 1685). – Ulf Martens: Studien zu C. W. Kolbe. – Kai Mathieu: Der Hamburger Dom. – Michael Meinecke: Der Ornamentschmuck der Gebetnischen der seldschukischen Moschee. – Hans-Ernst Mittig: (geändert) Der Neubau des Klosters Medingen 1781 bis 1788. – Helga Muth: (geändert, neuer Arbeitstitel) Richard Haizmann. – Christian Tümpel: (geändert) Untersuchungen zur Ikonographie Rembrandts und seines Umkreises unter besonderer Berücksichtigung von bisher noch nicht oder falsch gedeuteten Werken.

HANNOVER

INSTITUT FÜR BAU- UND KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Assistent: Dipl.-Ing. Peter Mayer

Abgeschlossene Dissertationen

Gerhard Schlitt: Die Betrachtung und Würdigung einzelner Bauwerke in deutschen Zeitsungen und Zeitschriften (Untersuchung zur Frage der Architekturkritik).

Neu begonnene Dissertationen

Günther Kokkelink: (Arbeitstitel) Die hannoversche Bauschule des 19. Jahrhunderts. – Peter Mayer: (Arbeitstitel) Die Arbeitersiedlungen des 19. Jahrhunderts unter besonderer Berücksichtigung hannoverscher Beispiele.

HEIDELBERG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Helmut Tenner: Mannheimer Kunstsammler und Kunsthändler bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Paatz) Michael Bringmann: (Arbeitstitel) Die dogmatische neuromanische Architektur in Deutschland. – Hans Gercke: Barockaltäre in Nordbaden. – Gudrun Müller: (Arbeitstitel) Die Dorlisheimer Bauplastik. Ihre Stellung in der romanischen Plastik des Elsaß. – Karlheinz Nowald: Ferdinand Kobell.

(Bei Prof. Seckel) Helmut Brinker: Zen-buddhistische Priesterbildnisse in China und Japan.

JENA

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

Helga Möbius: (geändert) Die Stiftskirche in Gernrode. – Helga Wammetsberger: Die Balkonzene in der Marienkirche in Mühlhausen/Thüringen. Studien zur Typologie der Plastik und Architektur.

KARLSRUHE

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Neu begonnene Dissertationen

Fritz Walch: Das „Palais de l'Exposition Universelle“ von 1867.

FAKULTÄT FÜR BAUWESEN AN DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE FRIEDERICIANA

Prof. Dr. Kurt Martin wurde die Würde eines Dr.-Ing. E. h. verliehen.

KIEL

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

Heinz Holtmann: Henry van de Velde als Maler. – Eckard Wagner: Die Entwicklung des Zinns im Kunstgewerbe des Jugendstils.

KÖLN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Assistenten: Dr. Joachim Gaus, Dr. Jürgen Paul

Abgeschlossene Dissertationen

Joachim Gaus: Carlo Marchionni. Ein Beitrag zur römischen Architektur des Settecento. – Irmgard Hiller: Robert Sterl. Das künstlerische Werk unter besonderer Berücksichtigung der Skizzenbücher. – Ursula Matzner: Westeuropäische Bildzeugnisse zu Rußland und Polen bis 1700. Ein Beitrag zur historischen Bildkunst. – Salome Zajadacz-Hastenrath: Das Beichtgestühl der Antwerpener St. Paulus-Kirche und der Barockbeichtstuhl in den südlichen Niederlanden.

Neu begonnene Dissertationen

Rainer Budde: Plastik des 13. Jahrhunderts in Westfalen. – Franz Zankl: Das Personal-museum.

LEIPZIG

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Komm. Institutsdirektor: Dozent (W) Dr. Ernst Ullmann

Oberassistent: Dr. Karl-Max Kober

Assistent: Roland Heier

Wiss. Mitarbeiter: Dipl.-phil. Helga Ullmann

Abgeschlossene Dissertationen

Hans-Joachim Kadatz: Mittelalterlicher Backsteinbau in Obersachsen. – Hans Joachim Neidhardt: Der Maler Julius Scholtz (1825 – 1893). Ein Beitrag zur Geschichte der Dresdener Malerei im 19. Jahrhundert.

Neu begonnene Dissertationen

Dagmar Hötzel: Deutsche Künstlerinnen zwischen 1800 und 1945. – Karl-Heinz Mehner: (geändert) Gustav Adolph Henning (1797 – 1869). Leben und Werk. – Renate Müller-Krumbach: Die Cranach-Presse in Weimar. – Harry Nündel: Handzeichnungen Max Klingers.

MAINZ

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Gerske) Kamal el Masry: Die tulnidische Ornamentik der Moschee des Achmed Ibn Tulun in Kairo. – Christina Thon: Johann Baptist Zimmermann als Stukkator. – Ingrid Weber: Die Tiefenbronner Monstranz und ihr künstlerischer Umkreis.

Neu begonnene Dissertationen

Norbert Grebner: Wangenornamentik im süddeutschen Kirchengestühl des Barock. – Hans Georg Nessel: Barocke Altäre im mainfränkischen und mittelhheinischen Gebiet. – Ursula Schmidt: Der Codex 61 im Trierer Domschatz und seine kunstgeschichtliche Stellung. – Peter Wolf: Studien zum Rokokokapitell im mittelhheinischen und rheinfränkischen Raum. – Talat al Yawir: (Arbeitstitel) Studien zu abassidischen Palastbauten im Iraq.

(Bei Prof. Arens) Wolfgang Bickel: Die Zisterzienserklsterkirche zu Riddagshausen bei Braunschweig. Untersuchungen zur Baugeschichte. – Alfons Biermann: Die Prachthandschriften des Kardinals Albrecht von Brandenburg. – Manfred Fath: Die frühgotische Architektur am Mittelrhein.

MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Usener) Gisela Burgfeld: (Arbeitstitel) Studien zur romanischen Buchmalerei in St. Omer. – Andreas Franzke: August Lucas (1803 – 63). Ein Beitrag zur Geschichte der Malerei des 19. Jahrhunderts in Darmstadt. – Heinrich Heintzmann: Studien zum Meister der Legende der hl. Maria Magdalena (ca. 1480 – 1530). – Franz Matsche: Studien zu Dürers Randzeichnungen im Gebetbuch Kaiser Maximilians. – Martina Mauss: (geändert) Christian E. B. Morgenstern.

(Bei Prof. Hamann-MacLean) Christiane Nestle: Die Zeichnungen Gustave Moreaus.

MÜNCHEN

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Professor Dr. Wolfgang Braunfels wurde zum WS 1965/66 auf den Münchner Lehrstuhl für Kunstgeschichte berufen.

Abgeschlossene Dissertationen

Rainer Horstmann: Die Entstehung der perspektivischen Deckenmalerei. – Norbert Knopp: Das Belvedere. – Joachim Kramer: Über das Adlermotiv in der byzantinischen Kunst. – Thomas Lersch: Die Grabkapelle der Valois in Saint Denis. – Eberhard von Zawadsky: Helldunkel und Farbe bei Rubens.

Neu begonnene Dissertationen

Brigitte Berkenkamp: Ein westfälischer Antiphonar aus dem Kloster Paradies bei Soest vom Anfang des 14. Jahrhunderts. – Barbara Eschenburg: Das Denkmal König Max Josephs I. in München. – Ulrike von Hase: Karl Joseph Stieler 1781 – 1858. – Georg Friedrich Kempfer: Dokumente zur französischen Malerei in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. – Margot Lehner: (Arbeitstitel) Vincenzo Danti. – Albrecht Miller: Allgäuer Plastik der Spätgotik. – Knut Nievers: Die Wiener Plastik des 12. Jahrhunderts und das romanische Figurenkapitell in Frankreich. – Peter Oehme: Studien zu Giorgio Vasari als Architekt. – Berndt Oesterheld: Der Chorraum des Freisinger Domes im Mittelalter. – Hans-Peter Rasp: Das ikonologische Programm des „Italienischen Baus“ der Stadtresidenz in Landshut. – Ramón Rodríguez Culebras: José Camarón y Boronat (1730 – 1803). Ein Maler aus Valencia zur Zeit Goyas. – H. Georg Severin: (Arbeitstitel) Zur Porträtplastik des 5. und 6. Jahrhunderts nach Christus. – Gabriele Sprigath: Das politische Ereignisbild in der französischen Malerei bis zur Revolution. – Peter Steiner: Johann Baptist Straub. – Wolfgang Steinitz: CRIS DE PARIS. – Jörg Traeger: Hans v. Marées als Bildnismaler. – Gisela Vits: Studien zur Profanarchitektur des Joseph Effner. – Nicole Walch: Das radierte Werk des Jacques Bellange, Versuch einer Stilentwicklung. – Gerlind Werner: Die Handschrift B der Eneide des Heinrich von Veldeke. Untersuchungen zum Verhältnis von Bild und Text um 1200.

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Zum SS 1965 wurde Dr. Herbert Weiermann zum Hochschuldozenten ernannt.

Assistent: Dr. Marcell Restle

Neu begonnene Dissertationen

Eberhard Hilbich: Das gotische Rathaus in Augsburg.

MÜNSTER

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt: Alexander Dückers.

Abgeschlossene Dissertationen

Alexander Dückers: Guido Reni, Beiträge zur Interpretation seiner Tafelbilder. – Ulf Dietrich Korn: Die romanische Farbverglasung von St. Patrokus in Soest. – Karen Polzer: Fürstenberger Porzellan. – Magdalene Wulfmeier: Figur und Raum bei Rubens. Beiträge zur Interpretation.

ROSTOCK

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Kommissar. Leiter: Dr. Hermann Raum

Wiss. Mitarbeiter mit Lehrauftrag: Erich Löbel

Wiss. Assistent mit Lehrauftrag: Peter Palme

Abgeschlossene Dissertation

Erich Löbel: Bildnerisch-künstlerische Tätigkeit als notwendiger Bestandteil der allseitigen Bildung sozialistischer Lehrerpersönlichkeiten. – Hermann Raum: Zu den ideo-

logischen Grundlagen und Auswirkungen der Vorherrschaft der abstrakten Kunst in Westdeutschland.

Neu begonnene Dissertationen

Peter Palme: Sella Hasse, Monographie und kritischer Oeuvre-Katalog.

SAARBRÜCKEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Wolfgang Götz wurde für Kunstgeschichte habilitiert.

Assistent: Dr. Franz Ronig

Abgeschlossene Dissertationen

Franz Ronig: Die Verduner Buchmalerei im 12. Jahrhundert.

Neu begonnene Dissertationen

Werner Altmeier: Das Ringen um eine Theorie des deutschen Expressionismus in der bildenden Kunst auf Grund literarischer Äußerungen. – Georg-Wilhelm Költzsch: Maler und Modell als europäisches Bildthema.

STUTTGART

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Assistent: Carl Gregor Herzog zu Mecklenburg

Neu begonnene Dissertationen

Carl Gregor Herzog zu Mecklenburg: Correggio in der deutschen Ästhetik und Kunstanschauung von 1750 – 1850. Unter besonderer Berücksichtigung der Frühromantik.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND BAUAUFNAHMEN DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Neu begonnene Dissertationen

Cord Meckseper: (geändert) Rottweil und seine Stellung im mittelalterlichen Städtebau Südwestdeutschlands.

TUBINGEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Professor Dr. Hubert Schrade ist seit SS 1965 emeritiert. – Professor Dr. Günter Bandmann wurde zum SS 1965 auf den Lehrstuhl für Kunstgeschichte berufen.

Dozent: Dr. Hans Holländer

Assistent: Dr. Konrad Hoffmann

Abgeschlossene Dissertationen

Götz Adriani: Der mittelalterliche Predigtort und seine Ausgestaltung. – Jürgen Gutbrod: Die Initiale als Figur und Gegenstand.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bandmann) Georg du Mesnil de Rochemont: Gestalt und Programm des Nürnberger Sebaldusgrabes.

(Bei Prof. Schrade) Ulrich Arnold: Hagiographische Bildzyklen in der Buchmalerei bis

1200. – Christel Huber-Sannwald: Ikonographie der Wurzel Jesse ab 1200. – Karin von Maur: Französische Künstler des 19. Jahrhunderts in den Schriften der Brüder Goncourt. Eine Studie zur Kunstkritik und Kunstanschauung in Frankreich von 1850 – 1900. – Barbara Wilk: Ikonographie der Kreuztragung bis ca. 1300.
(Bei Prof. Scheja) Albert Czogolla: Stukkatur und Bild im römischen Hochbarock. – Dieter Munk: Der vollplastische Ölberg. – Hildegard Schlee: Hans Olde (1885 – 1917). – Annemarie Speidel: Alessio Tramello (1460 – 1550).

FLORENZ

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT

Assistent: Dr. Peter Tigler

Photothekarin: Dr. Irene Hueck

Stipendiat: Dr. Heinz Klotz

MÜNCHEN

ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

Assistenten: Dr. Liselotte Andersen, Dr. Hanno-Walter Kruft

Wiss. Werkvertrag: Dr. Johannes Schnell

Stipendiaten: Dr. Johann Georg Prinz von Hohenzollern, Dr. Thomas Poengen

ROM

BIBLIOTHECA HERTZIANA (MAX-PLANCK-INSTITUT)

Stipendiat: Dr. Manfred F. Fischer

SCHWEIZ UND ÖSTERREICH

BASEL

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Assistenten: Andreas Morel, Beat Trachsler.

Abgeschlossene Dissertationen

Walter Euler: Die Architekturdarstellung in der Arena-Kapelle. Ihre Bedeutung für das Bild Giottos. – Antonio Hernandez: Grundzüge einer Ideengeschichte der französischen Architektur-Theorie von 1560 – 1800. – Hans Rudolf Heyer: Gaetano Matteo Pisoni. Ein Architekt zwischen Spätbarock und Klassizismus. – Bruno Weber: Das gezeichnete Bildnis der Spätgotik.

Neu begonnene Dissertationen

Alice Aeschlimann: Das Kenotaph der Grafen von Neuchâtel. – Alain Gruber: Die französische Festarchitektur im 18. Jahrhundert. – Peter Hoegger: Die romanische Basilika von Castel Sant'Elia. – Werner Jehle: Die Rolle des Portraits in der Malerei des französischen Impressionismus. – Peter Kurmann: (geändert) La cathédrale de Soissons et sa place dans l'architecture religieuse du Nord de la France du dernier quart du XIIIe et de la première moitié du XIIIe siècle. – Andreas Morel: Vorarlberger

Stukkateure des 18. Jahrhunderts. – Max Seidel: (geändert) Die Kanzel des Giovanni Pisano in S. Andrea in Pistoja. – Madeleine Tarr: Antonio Begarelli (1499 – 1565). – Beat Trachsler: Die Giotto-Schule in den Alpentälern.

BERN

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Dr. Ellen J. Beer wurde zum SS 1965 zum a. o. Professor für Kunstgeschichte des Mittelalters ernannt. Dr. Emil Maurer wurde zum SS 1965 zum a. o. Professor für neuere Kunstgeschichte ernannt.

Neu begonnene Dissertationen

Robert Steiner: Studium zur Ornamentdekoration, insbesondere des Rollwerkes im Manierismus. – Monica Schürer: 10 gotische Wirkereiteppiche mit Passionsszenen im Museum von S. Marco in Venedig.

FREIBURG

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Assistent: Gaetan Cassina

Abgeschlossene Dissertationen

Geza von Österreich: Die Rundfenster Lorenzo Ghibertis.

Neu begonnene Dissertationen

Andres Moser: (Arbeitstitel) Mittelalterliche Steinbearbeitung zwischen Genfersee und Solothurn.

GRAZ

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Franz Fuhrmann wurde zum Universitätsdozenten für allgemeine Kunstgeschichte ernannt.

Abgeschlossene Dissertationen

Walther F. E. Resch: Die urgeschichtlichen Rinderdarstellungen in Nordafrika. Versuch einer Stil- und Kulturanalyse.

Neu begonnene Dissertationen

Klaus Jürgens: Der Ohrmuschelstil in Schleswig-Holstein unter besonderer Berücksichtigung der Altäre und Kirchengestaltungen. – Manfred Kandler: (geändert) Die Darstellung der Romruinen in der Graphik des ausgehenden 16. Jahrhunderts. – Waltraut Moder: Beiträge zu einer stilistischen Untersuchung der Zeichnungen Philipp Otto Runge und seiner Zeitgenossen.

INNSBRUCK

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Verena Grabmayr: Franz Anton Leitenstorfer (1721 – 1795), ein Tiroler Maler des 18.

Jahrhunderts in der Kurpfalz. – Ursula Humpeler: Der Vorarlberger Maler Franz Xaver Bobletter (1800 – 1869). – Therese Laussermayr: Die Entwicklung der Miniaturmalerei in Tirol.

Neu begonnene Dissertationen

Gert Amann: Die spätgotischen Flügelaltäre in Vorarlberg. – Winfried Baer: Kunstgeschichte von Kloster Niederaltaich. – Theo Braunegger: Der Tiroler Landschaftsmaler Theodor von Hörmann (1840 – 1895). – Georg Köck: Der Osttiroler Barockbildhauer Johann Paterer. – Herta Öttl: Die Ansätze der Spätgotik und der Frührenaissance in Solbad Hall und Umgebung. – Trude Webhofer: Meister Johannes von Bruneck.

SALZBURG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Institutsvorstand: Prof. Dr. Hans Sedlmayr

Privatdozent: Dr. Franz Fuhrmann

Assistent: Dr. Carl Albrecht Haenlein.

WIEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Ob. Ass. Univ. Doz. Dr. Gerhard Schmidt wurde der Titel eines außerordentlichen Universitätsprofessors verliehen. Dr. Günther Heinz hat sich für Mittlere und neuere Kunstgeschichte habilitiert.

Assistent: Dr. Artur Rosenauer

Abgeschlossene Dissertationen

Uta Demelius: Das Orationale von St. Erentrud – Das Salzburger Lektionar – Untersuchung zweier Salzburger Handschriften des 13. Jahrhunderts unter Berücksichtigung ihres Verhältnisses zu Byzanz. – Hedwig Herzmansky: Joseph Kornhäusl – Eine Künstlermonographie. – Artur Rosenauer: Studien zur stilistischen Entwicklung von Domenico Ghirlandajo's Frühzeit. – Monika Rosenauer: Niccolo dell'Abbate – Studien zu einer Monographie. – Margarete Schuster: Georg Schweigger – Ein Nürnberger Bildhauer des 17. Jahrhunderts. – Eva Zeithammer: Studien zum Verhältnis von Architektur und Plastik in der Barockzeit – Untersuchungen an Wiener Palais des 17. und 18. Jahrhunderts.

Neu begonnene Dissertationen

Ernst Bacher: Raum und Architekturdarstellung in der österreichischen Glasmalerei des 14. Jahrhunderts. – Gerbert Frodl: Die Architektur des Pietro de Pomis unter besonderer Berücksichtigung des Mausoleums in Graz. – Manfred Koller: Peter Strudl als Maler. – Michael Kühnlenthal: Agostino di Duccio. – Albin Rohrmoser: (Arbeitstitel) Gallego-Studien. – Johann Sturm: Studien zu Carlo Antonio Carlone. – Yvonne Tan-Bunzl: Einflüsse der italienischen Renaissancemalerei auf die französische Malerei des 15. Jahrhunderts, besonders Fouquet, René-Meister und Quarton.

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Assistent: Manfred Wehdorn

Abgeschlossene Dissertationen

Rolf Simlinger: Wiens Wachstum seit dem Niederreißen der Festungsmauern (1858 – 1914).

Neu begonnene Dissertationen

Ute Lindner: (Arbeitstitel) Gartenschlösser. – Frank Rauda: (Arbeitstitel) Schloßkapellen.

ZÜRICH

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Dr. Adolf Reinle wurde zum Extraordinarius für mittelalterliche Kunstgeschichte gewählt. Dr. Eduard Hüttinger wurde zum Assistenzprofessor ernannt. Dr. Florens Deuchler habilitierte sich als Privatdozent.

Assistenten: Jürgen Glaesemer, Rudolf Koella.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Jedlicka) Marie-Louise Weber: Die Komponente des Modischen in der französischen Malerei des neunzehnten Jahrhunderts. Mit besonderer Berücksichtigung des Zeitraums vom Impressionismus bis um 1900.

GROSSBRITANNIEN

Wie im Vorjahr werden auch die englischen Universitäten aufgeführt. Die Zusammenstellung der Themen wurde dankenswerterweise wiederum vom Courtauld Institute übernommen. Die Namen der supervisors sind in Klammern hinter den Titeln angegeben.

BRISTOL

M. A. Thesis

E. Gethyn-Jones: Romanesque Sculpture in the Dymock Group of Churches.

DURHAM

R. Bailey: A Study of the Pre-Conquest Sculpture of North-West England (Miss R. Cramp). – D. Parsons: Late Anglo-Saxon Architecture and the Theory of German Influence (Miss R. Cramp).

EDINBURGH

Ph. D. Thesis

I. S. Hodkinson: Scottish Tempera-Painted Decoration of the 16th and 17th Centuries (Prof. D. Talbot Rice und Mr. A. Carr).

GLASGOW

Ph. D. Thesis

J. R. Steer: The Art of Alvise Vivarini in the History of Venetian Painting (Mr. A. M. Young).

LEEDS

Ph. D. Thesis

H. C. Morgan: A History of the Royal Academy Schools 1837 – 1878 (Prof. Q. Bell).

M. A. Theses

D. S. Bell: The Work of L. S. Lowry (Mr. J. Jones). – M. Billam: Controversies in English Art 1930 – 1950 (Prof. Q. Bell). – P. Brady: Lord Leighton. His Personality and Achievements (Prof. Q. Bell). – H. Hess: The Satirical Work of George Grosz (Dr. A. Noach). – D. I. Jolley: Jacques Emile Blanche (Prof. Q. Bell und Dr. T. V. Benn). – A. R. Mullins: Art Collecting in Yorkshire in the Eighteenth Century with Special Reference to the Work of Philippe Mercier (Dr. A. Noach). – P. R. Osborne: Art in and around Lancaster Considered in Direct Relationship to Social Grouping c. 1780 – c. 1880 (Prof. Q. Bell). – B. Rozran: Some Aspects of Art in England from the Time of the First Post-Impressionist Exhibition to the Second Edition of "Blast" (Prof. Q. Bell).

LIVERPOOL

M. A. Theses

R. Jolley: Edmund Sharpe – A Study of a Victorian Architect. – G. Toplis: Neo-Platonic Aspects of the Work of Inigo Jones.

LONDON

COURTAULD INSTITUTE OF ART

Ph. D. Theses (abgeschlossen)

D. Kunzle: The History of the Picture Story or Narrative Strip from the Late 15th to the Early 19th Centuries (Prof. E. Gombrich). – M. R. T. Mahoney: The Drawings of Salvator Rosa (Prof. A. F. Blunt). – W. P. J. Smith: François Mansart as a Designer of Hotels (Prof. A. F. Blunt). – A. Sutherland: Andrea Sacchi (Prof. A. F. Blunt).

Ph. D. Theses (neu begonnen)

D. Bindman: Blake's Theory of the Arts (als M. A. Thesis begonnen; Prof. A. F. Blunt und Mr. M. Butlin). – J. Chubb: Romanesque Sculpture in Western France (als M. A. Thesis begonnen; Prof. G. Zarnecki). – R. H. St. G. Cocke: The Work of P. F. Mola (als M. A. Thesis begonnen; Prof. A. F. Blunt). – M. Whiteley: The Development of the Staircase in French Architecture from the Beginning of the 16th Century to 1675 (Prof. A. F. Blunt). – M. d'Iberville-Moreau: The Domestic Architecture of Robert de Cotte in France (Prof. A. F. Blunt). – F. den Broeder: Sculpture in Rome in the Late 17th and Early 18th Centuries (Prof. A. F. Blunt und Mr. J. Pope-Hennessy). – C. T. Harrison: British Painting and Sculpture 1924 – 36 (A. Bowness). – C. Huter: The Veneto and the Art of Gentile da Fabriano (als M. A. Thesis begonnen; Dr. J. Shearman). – F. Kossof: The Development of Romanino's Art with Special Reference to the Altar-Pieces and Drawings (J. Wilde). – D. Loshak: G. F. Watts and his Paintings of Literary Subjects. – P. Mellen: Jean Clouet (als M. A. Thesis begonnen; Prof. A. F. Blunt). – P. Metcalf: Knowles and Knowles. Victorian Speculators' Architects 1835 – 1885 (Prof. N. B. L. Pevsner). – M. W. Rinehart: The Studiolo in the Palazzo

Vecchio (J. Wilde). – S. Rinehart: The Art Patronage of Cassiano del Pozzo (1588 – 1657) (Prof. A. F. Blunt). – J. D. Stewart: Sir Godfrey Kneller and the Evolution of the English Baroque Portrait (als M. A. Thesis begonnen; O. Millar). – M. Yardley: Jacques Lemercier (Prof. A. F. Blunt).

M. A. Thesis

D. Evinson: Joseph Hansom (Prof. N. B. L. Pevsner).

WARBURG INSTITUTE

Ph. D. Theses

B. Carman: A Study of Natalis Comes' Theory of Mythology and its Influence in England (Dr. Yates). – I. Shachar: The Emergence of the Jewish Stereotype in Germany, France and England with Special Reference of Emancipation (Prof. E. Gombrich).

M. A. Theses

A. C. Gottesman: Francis Mercurius Van Helmont. His Life and Thought (Dr. Yates). – R. von Hünersdorff: The History of Book Production in Sixteenth Century Germany (Prof. E. Gombrich).

NOTTINGHAM

M. A. Theses

A. M. Hope: The Theory and Practice of Neo-Classicism in English Painting. The Origins, Development and Decline of an Ideal (Prof. A. Smart). – P. J. Widdowson: Illusion and Disillusion in the Literature and Painting of World War I (Prof. A. Smart).

OXFORD

L. M. Ayres: The Transition from Romanesque to Gothic in English Sculpture and Painting (Prof. T. S. R. Boase). – D. E. Parker: Francesco Algarotti as Critic of Architecture with Particular Reference to 18th Century Venice (J. N. Bryson).

SHEFFIELD

Ph. D. Thesis

H. Butterworth: The Development and Influence of the Department of Science and Art 1835 – 99 (Prof. W. H. G. Armytage).

YORK

Ph. D. Thesis

W. R. Stewart: Greek Revival Architecture in Scotland with Specific Reference to Architectural Development in Edinburgh 1760 – 1860 (Dr. P. J. Nuttgens).

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Assistent: Manfred Wehdorn

Abgeschlossene Dissertationen

Rolf Simlinger: Wiens Wachstum seit dem Niederreißen der Festungsmauern (1858 – 1914).

Neu begonnene Dissertationen

Ute Lindner: (Arbeitstitel) Gartenschlösser. – Frank Rauda: (Arbeitstitel) Schloßkapellen.

ZÜRICH

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Dr. Adolf Reinle wurde zum Extraordinarius für mittelalterliche Kunstgeschichte gewählt. Dr. Eduard Hüttinger wurde zum Assistenzprofessor ernannt. Dr. Florens Deuchler habilitierte sich als Privatdozent.

Assistenten: Jürgen Glaesemer, Rudolf Koella.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Jedlicka) Marie-Louise Weber: Die Komponente des Modischen in der französischen Malerei des neunzehnten Jahrhunderts. Mit besonderer Berücksichtigung des Zeitraums vom Impressionismus bis um 1900.

GROSSBRITANNIEN

Wie im Vorjahr werden auch die englischen Universitäten aufgeführt. Die Zusammenstellung der Themen wurde dankenswerterweise wiederum vom Courtauld Institute übernommen. Die Namen der supervisors sind in Klammern hinter den Titeln angegeben.

BRISTOL

M. A. Thesis

E. Gethyn-Jones: Romanesque Sculpture in the Dymock Group of Churches.

DURHAM

R. Bailey: A Study of the Pre-Conquest Sculpture of North-West England (Miss R. Cramp). – D. Parsons: Late Anglo-Saxon Architecture and the Theory of German Influence (Miss R. Cramp).

EDINBURGH

Ph. D. Thesis

I. S. Hodkinson: Scottish Tempera-Painted Decoration of the 16th and 17th Centuries (Prof. D. Talbot Rice und Mr. A. Carr).

GLASGOW

Ph. D. Thesis

J. R. Steer: The Art of Alvise Vivarini in the History of Venetian Painting (Mr. A. M. Young).

LEEDS

Ph. D. Thesis

H. C. Morgan: A History of the Royal Academy Schools 1837 - 1878 (Prof. Q. Bell).

M. A. Theses

D. S. Bell: The Work of L. S. Lowry (Mr. J. Jones). - M. Billam: Controversies in English Art 1930 - 1950 (Prof. Q. Bell). - P. Brady: Lord Leighton. His Personality and Achievements (Prof. Q. Bell). - H. Hess: The Satirical Work of George Grosz (Dr. A. Noach). - D. I. Jolley: Jacques Emile Blanche (Prof. Q. Bell und Dr. T. V. Benn). - A. R. Mullins: Art Collecting in Yorkshire in the Eighteenth Century with Special Reference to the Work of Philippe Mercier (Dr. A. Noach). - P. R. Osborne: Art in and around Lancaster Considered in Direct Relationship to Social Grouping c. 1780 - c. 1880 (Prof. Q. Bell). - B. Rozran: Some Aspects of Art in England from the Time of the First Post-Impressionist Exhibition to the Second Edition of "Blast" (Prof. Q. Bell).

LIVERPOOL

M. A. Theses

R. Jolley: Edmund Sharpe - A Study of a Victorian Architect. - G. Toplis: Neo-Platonic Aspects of the Work of Inigo Jones.

LONDON

COURTAULD INSTITUTE OF ART

Ph. D. Theses (abgeschlossen)

D. Kunzle: The History of the Picture Story or Narrative Strip from the Late 15th to the Early 19th Centuries (Prof. E. Gombrich). - M. R. T. Mahoney: The Drawings of Salvator Rosa (Prof. A. F. Blunt). - W. P. J. Smith: François Mansart as a Designer of Hotels (Prof. A. F. Blunt). - A. Sutherland: Andrea Sacchi (Prof. A. F. Blunt).

Ph. D. Theses (neu begonnen)

D. Bindman: Blake's Theory of the Arts (als M. A. Thesis begonnen; Prof. A. F. Blunt und Mr. M. Butlin). - J. Chubb: Romanesque Sculpture in Western France (als M. A. Thesis begonnen; Prof. G. Zarnecki). - R. H. St. G. Cocke: The Work of P. F. Mola (als M. A. Thesis begonnen; Prof. A. F. Blunt). - M. Whiteley: The Development of the Staircase in French Architecture from the Beginning of the 16th Century to 1675 (Prof. A. F. Blunt). - M. d'Iberville-Moreau: The Domestic Architecture of Robert de Cotte in France (Prof. A. F. Blunt). - F. den Broeder: Sculpture in Rome in the Late 17th and Early 18th Centuries (Prof. A. F. Blunt und Mr. J. Pope-Hennessy). - C. T. Harrison: British Painting and Sculpture 1924 - 36 (A. Bowness). - C. Huter: The Veneto and the Art of Gentile da Fabriano (als M. A. Thesis begonnen; Dr. J. Shearman). - F. Kossof: The Development of Romanino's Art with Special Reference to the Altar-Pieces and Drawings (J. Wilde). - D. Loshak: G. F. Watts and his Paintings of Literary Subjects. - P. Mellen: Jean Clouet (als M. A. Thesis begonnen; Prof. A. F. Blunt). - P. Metcalf: Knowles and Knowles. Victorian Speculators' Architects 1835 - 1885 (Prof. N. B. L. Pevsner). - M. W. Rinehart: The Studiolo in the Palazzo

Vecchio (J. Wilde). – S. Rinehart: The Art Patronage of Cassiano del Pozzo (1588 – 1657) (Prof. A. F. Blunt). – J. D. Stewart: Sir Godfrey Kneller and the Evolution of the English Baroque Portrait (als M. A. Thesis begonnen; O. Millar). – M. Yardley: Jacques Lemercier (Prof. A. F. Blunt).

M. A. Thesis

D. Evinson: Joseph Hansom (Prof. N. B. L. Pevsner).

WARBURG INSTITUTE

Ph. D. Theses

B. Carman: A Study of Natalis Comes' Theory of Mythology and its Influence in England (Dr. Yates). – I. Shachar: The Emergence of the Jewish Stereotype in Germany, France and England with Special Reference of Emancipation (Prof. E. Gombrich).

M. A. Theses

A. C. Gottesman: Francis Mercurius Van Helmont. His Life and Thought (Dr. Yates). – R. von Hünersdorff: The History of Book Production in Sixteenth Century Germany (Prof. E. Gombrich).

NOTTINGHAM

M. A. Theses

A. M. Hope: The Theory and Practice of Neo-Classicism in English Painting. The Origins, Development and Decline of an Ideal (Prof. A. Smart). – P. J. Widdowson: Illusion and Disillusion in the Literature and Painting of World War I (Prof. A. Smart).

OXFORD

L. M. Ayres: The Transition from Romanesque to Gothic in English Sculpture and Painting (Prof. T. S. R. Boase). – D. E. Parker: Francesco Algarotti as Critic of Architecture with Particular Reference to 18th Century Venice (J. N. Bryson).

SHEFFIELD

Ph. D. Thesis

H. Butterworth: The Development and Influence of the Department of Science and Art 1835 – 99 (Prof. W. H. G. Armytage).

YORK

Ph. D. Thesis

W. R. Stewart: Greek Revival Architecture in Scotland with Specific Reference to Architectural Development in Edinburgh 1760 – 1860 (Dr. P. J. Nuttgens).